



Urs Andelfinger, Petra Haferkorn

Agilität für IT-Governance, Prüfung & Revision

**Grundlagen und Umsetzung
in die Praxis**

dpunkt.verlag
(Heise-Tochter) 2022

346 Seiten

Gebundenes Buch 42,90 €

E-Book 38,99 €

Bundle 47,90 €

■ Andelfinger und Haferkorn schließen mit diesem Werk eine Lücke, da es bislang zu Agilität und IT-Governance noch keine hinreichende Literatur gab. Die Autoren haben das Buch in vier Teile gegliedert: Agilität – Grundlagen und Grundmuster zur Umsetzung, agile IT-Governance, agile Prüfung und Revision, Prüfung agiler Projekte. Zunächst führen sie in Agilität nach Scrum ein, und es werden immer wieder Themen erwähnt, die über die reine Darstellung von Agilität hinausgehen, zum Beispiel GfK (Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg) und Ansätze aus der Soziologie von Niklas Luhmann zur Gesellschaftstheorie.

Die Autoren zeigen auf, dass Agilität eine grundlegende Veränderung im Umgang mit Risiken bewirkt: An die Stelle planorientierter Governance- und Überwachungsprozesse tritt explorative Lernorientierung. Die Sprint-Retrospektive ist im Buch weiter gefasst als bei Scrum, denn nicht nur das Wie (Arbeitsweise), sondern auch das Was (Inhalt) wird hier in der Retro behandelt. Scrum hingegen behandelt das Was bekanntermaßen im Review.

Im Teil zur agilen IT-Governance präsentiert das Autorenteam einen gut gefüllten Werkzeug- und Denkkasten. Sie möchten das generische Grundmuster für eine agile IT-Governance darstellen und lehren, wie es umgesetzt werden kann.

Die Autoren machen deutlich, dass der agile Ansatz kein Allheilmittel ist. Normative Prüfungen haben sich in einem stabilen Kontext mit klaren Regeln bewährt, um ein für alle sinnvolles Prüfungsergebnis zu erreichen. Um die mit komplexen oder unbekanntem Prüfungsthemen verbundenen Unsicherheiten bewältigen zu können, eignet sich hingegen ein agiles, inkrementelles Herangehen.

Der Titel ist in der Edition ISACA Germany Chapter erschienen. ISACA ist ein globaler Berufsverband für IT-Revisoren, Wirtschaftsprüfer, Experten der Informationssicherheit und IT-Governance. Andelfinger und Haferkorn haben es geschafft, den scheinbaren Widerspruch zwischen agiler Welt und IT-Governance, Prüfung und Revision aufzulösen. Agilität als Ansatz für die eigene Arbeit ist die ergänzende Perspektive und mithilfe des Werkes kompetent nutzbar, wenn das Arbeitsumfeld durch komplexe Sachverhalte und Dynamik sowie eine geringe Vorhersagbarkeit hervorsteicht. *Karsten Kisser* (js@ix.de)